KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13808010

Stichtag: 30.09.2014

Hauptwohnung gesamt: 234 Nebenwohnung gesamt: 7 Einwohner gesamt: 241
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 86

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	109	46,581	125	53,419	234	100
davon Ausländer	1	50	1	50	2	0,855
gemeldete Nebenwohnungen	4	57,143	3	42,857	7	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**113**	**46,888**	**128**	**53,112**	**241**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	6,838	10	4,274	26	11,111
10-19 Jahre	15	6,41	20	8,547	35	14,957
20-29 Jahre	8	3,419	11	4,701	19	8,12
30-39 Jahre	11	4,701	13	5,556	24	10,256
40-49 Jahre	12	5,128	19	8,12	31	13,248
50-59 Jahre	22	9,402	24	10,256	46	19,658
60-69 Jahre	11	4,701	5	2,137	16	6,838
70-79 Jahre	8	3,419	18	7,692	26	11,111
80-89 Jahre	6	2,564	3	1,282	9	3,846
90-99 Jahre	0	0	2	0,855	2	0,855
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**46,581**	**125**	**53,419**	**234**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	2,564	2	0,855	8	3,419
3-5 Jahre	3	1,282	4	1,709	7	2,991
6-15 Jahre	14	5,983	18	7,692	32	13,675
16-17 Jahre	5	2,137	5	2,137	10	4,274
18-20 Jahre	6	2,564	4	1,709	10	4,274
gesamt	**34**	**14,53**	**33**	**14,103**	**67**	**28,632**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,427	1	0,427
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,855	2	0,855
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	1,282	1	0,427	4	1,709
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,855	0	0	2	0,855
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	1,282	1	0,427	4	1,709
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,427	1	0,427	2	0,855
gesamt	**9**	**3,846**	**6**	**2,564**	**15**	**6,41**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	41	17,521	53	22,65	94	40,171
römisch-katholisch	25	10,684	31	13,248	56	23,932
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,427	2	0,855	3	1,282
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	17,094	38	16,239	78	33,333
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,427	0	0	1	0,427
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,427	1	0,427	2	0,855
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**109**	**46,581**	**125**	**53,419**	**234**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	45	19,231	42	17,949	87	37,179
verheiratet	54	23,077	56	23,932	110	47,009
verwitwert	3	1,282	17	7,265	20	8,547
geschieden	7	2,991	10	4,274	17	7,265
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**46,581**	**125**	**53,419**	**234**	**100**

Die Daten wurden am 08.10.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.